



1. Ausbildungstag der Leibniz-Gemeinschaft

Vom 10. bis 11. Juni 2016 fand in Berlin der erste Ausbildungstag der Leibniz-Gemeinschaft statt. Ziel der Veranstaltung war es, uns Auszubildenden Wissenswertes rund um die Leibniz-Gemeinschaft zu vermitteln, unsere Identifikation mit der Marke Leibniz zu stärken und die Vernetzung untereinander zu verbessern.

86 junge Menschen waren eigens für dieses Event zur Leibniz-Geschäftsstelle gereist. Sogar ein Pflanzentechnologie-Azubi vom IPK hat es in die Hauptstadt geschafft!

Frau Boetsch, die Präsidiumsbeauftragte für die duale Ausbildung in der Leibniz-Gemeinschaft, begrüßte uns alle sehr herzlich. Nachdem wir uns bei Kaffee und Kuchen gestärkt hatten, startete die Veranstaltung mit interessanten Vorträgen zum Namenspatron der Gemeinschaft, dem Universalgelehrten Gottfried Wilhelm Leibniz, und zur Geschichte und zum Aufbau der Leibniz-Gemeinschaft mit ihren aktuell insgesamt 88 Instituten.

Im Anschluss waren wir als „Azubis in Aktion“ gefragt - bei einem von Frau Boetsch prima moderierten "Speed-Dating". In diesen 2-Minuten-Gesprächen hatte ich die Chance, mein jeweiliges Gegenüber besser kennenzulernen und ich habe sehr schnell erkannt, wie vielseitig und breitgefächert die Ausbildungsmöglichkeiten in der Leibniz-Gemeinschaft eigentlich sind.

Von der Schreinerin bis zum Kaufmann für Büromanagement, vom Industriemechaniker bis zur Chemielaborantin, vom Institut für Ostseeforschung in Rostock-Warnemünde bis zum Institut für Erwachsenenbildung in Bonn waren die unterschiedlichsten Ausbildungsberufe an verschiedensten Institutsstandorten vertreten. Es war eine sehr fröhliche, lockere Atmosphäre im Raum, jedoch reichte die Zeit nicht, um wirklich jeden Einzelnen kennenzulernen.

Im Anschluss fanden sich alle Beteiligten zum gemütlichen BBQ auf der Dachterrasse ein. Sehr gut fand ich, dass der Leibniz-Präsident Matthias Kleiner sich unserer großen Runde persönlich vorgestellt hat und uns Auszubildenden beste Wünsche und Erfolg im Beruf mit auf den Weg gab.

Nach dem Essen konnten wir unsere Hotelzimmer beziehen und uns auf die "Lange Nacht der Wissenschaft" freuen, die für den Samstag auf dem Plan stand und bei der man auch den ein oder anderen Auszubildenden aus Berlin in seinem Institut bei der Arbeit angetroffen hat. Obwohl sich die wenigsten Auszubildenden vorher kannten, war die Stimmung von Anfang bis Ende sehr gut und ich habe viele spannende Gespräche geführt.

Einige der Azubis werden auch nach diesem Ausbildungstag in Kontakt bleiben. Ich selbst habe Kontakte geknüpft zu Azubis vom Deutschen Institut für Erwachsenenbildung (DIE) in Bonn, was mir persönlich, meiner Ausbildung und auch der Vernetzung des IPK in Bezug auf die Ausbildung zu Gute kommt.

In Summe betrachtet war dieser 1. Ausbildungstag ein voller Erfolg - für die Leibniz-Gemeinschaft, die Auszubildenden und ihre Ausbildungseinrichtungen.

Nach Aussage von Frau Boetsch ist geplant, diesen Ausbildungstag regelmäßig zu organisieren, dann aber in den Instituten selbst. Auch das IPK als derzeit in Bezug auf die öffentliche Förderung drittgrößtes Leibniz-Institut wird in den nächsten Jahren mit Sicherheit einmal als Veranstaltungsort dienen. Ich freue mich schon heute darauf, dass wir IPK-Azubis den anderen Leibniz-Auszubildenden unser Institut vorstellen können.

T. Gehrke
Pflanzentechnologie-Azubi

Leibniz-institut für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung
OT Gatersleben, Corrensstraße 3
06466 Stadt Seeland